

Protokoll

der Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände am 16. Juni 2023, 15:30 – 18:37 Uhr

Sprecher der Verbände

Dr. Michael Timm
Hubert Martens

Mitglieder der Ständigen Konferenzen der Verbände und Gäste

Insgesamt haben 51 Personen an der Sitzung teilgenommen,
davon 41 Vertreter*innen aus 33 Verbänden.

Präsidium des Landessportbundes NRW

Gisela Hinnemann, Vizepräsidentin Leistungssport
Diethelm Krause, Vizepräsident Finanzen
Dr. Eva Selic, Vizepräsidentin Breitensport
Jens Wortmann, Vorsitzender der Sportjugend NRW

Vorstand des Landessportbundes NRW

Dr. Christoph Niessen, Vorsitzender
Martin Wonik, Vorstandsmitglied
Ilja Waßenhoven, Vorstandsmitglied

Sitzung der Ständigen Konferenz der Verbände

Freitag, 16.06.2023 – 15:30 - 18:37 Uhr

Sitzungsleitung: Dr. Michael Timm

Tagesordnung:

TOP	Thema
1	Begrüßung und Bericht des Sprechers Dr. Michael Timm
2	Dekadenstrategie: Zwischenstand HF 1 Dr. Michael Timm / Start-Team HF 1
3	Statusbericht Zusammenarbeit Bünde - Verbände Dr. Michael Timm
4	Statusbericht Kinderschutzkonzept Tanja Eigenrauch / Hubert Martens
5	Sachstand Sporthilfe NRW Dr. Christoph Niessen
6	Verschiedenes Dr. Michael Timm / Hubert Martens
7	Termine Dr. Michael Timm

TOP 1 Begrüßung und Bericht des Sprechers

Dr. Michael Timm

Der Vizepräsident der Verbände, Dr. Michael Timm begrüßt die Verbandsvertreter*innen, das Präsidium, den Vorstand und die Mitarbeitenden des Landessportbundes NRW sowie die neu gewählten Präsident*innen und Vorsitzenden aus den Verbänden ([Siehe Folie 3](#)). Er weist darauf hin, dass 40 Vertreter*innen aus 35 Fachverbänden zur Sitzung angemeldet sind. Es gibt keine Einwände gegen eine Audioaufzeichnung der Sitzung.

Herr Dr. Timm macht einen Anpassungsvorschlag zur Tagesordnung. Unter dem (neuen) TOP 5 wird Herr Dr. Niessen den Sachstand zum Thema „Sporthilfe NRW“ vorstellen. Seitens der Teilnehmenden bestehen keine Einwände

Herr Dr. Timm berichtet über offene Punkte aus der letzten Sitzung der Ständigen Konferenz und die seitdem erfolgten Aktivitäten der Sprecher ([Siehe Folien 4-10](#)).

TOP 2 Dekadenstrategie: Zwischenstand HF 1

Dr. Michael Timm / Start-Team HF1

Herr Dr. Timm stellt den Sachstand der Arbeiten im Handlungsfeld 1 vor ([Siehe Folie 13](#)) und berichtet aus den durch das Handlungsfeld initiierten Arbeitsgruppen und zu bearbeiteten fachlichen Themen.

(1) AG zur Struktur- und Organisationsförderung ([Siehe Folien 14-20](#))

Herr Dr. Timm stellt Mitglieder, Aufgaben und Zielsetzung der AG sowie die Beratungsergebnisse aus der ersten Sitzung vom 3.5.2023 vor. Die Vorstellung und Diskussion des Ergebnisberichts sind für die Ständige Konferenz am 15.11.2023 in Essen vorgesehen.

Herr C. Rabe (Westfälischer Turnerbund) regt an, in der AG das Thema „Sockelbetrag“ insbesondere noch einmal mit den kleineren Verbänden zu diskutieren. Er verweist auf die hohe Priorisierung des Themas bei der Abfrage im Rahmen der letzten Sommer-SK und vermutet, dass dies auch den Wunsch der Verbände nach einer Aufstockung bzw. Dynamisierung der Förderung ausdrückt. Angesichts der derzeitigen Kostensteigerungen sei dies bei den weiteren Beratungen in der AG bzw. mit dem LSB zu berücksichtigen.

(2) AG Formate für kollegialen Austausch (Siehe Folien 21-26)

Herr Dr. Timm erläutert, dass die Arbeitsgruppe ihr Ziel mit der Erstellung eines Katalogs zu Formaten für kollegialen Austausch erreicht habe. Dieser Katalog enthält 18 Formate (siehe Folien 23-25). Die AG wird die Arbeit zum 30.06.2023 einstellen und die Ergebnisse der analog eingerichteten AG der Bünde in HF 2 zur Verfügung stellen, um diese zu harmonisieren.

Darüber hinaus kündigt Herr Dr. Timm die „Wiederbelebung“ des Formats der Clubabende an. Herr Martens informiert, dass der Westdeutsche Volleyball-Verband diesen im September/Oktober 2023 in der Beachhalle in Witten ausrichten möchte. Charakter dieses Veranstaltungsformats sei neben dem Netzwerken auch das Kennenlernen der entsprechenden „Gastgebersportart“. Der genaue Termin wird zeitnah festgelegt und kommuniziert. Herr Dr. Timm fragt das weitere Interesse auf Seiten der Verbandsvertreter*innen ab, einen solchen Clubabend auszurichten. Hierzu melden sich: Herr Kreyer (Westdeutscher Fußballverband), Herr O. Rabe (Westfälischer Turnerbund), Herr Dr. Timm (Westdeutscher Hockeybund).

Als abschließenden Kommentar stellt Frau Dr. Selic (LSB NRW; Tauchsportverband NRW) fest, dass es bisher viele Formate gibt, diese jedoch keine breite Beteiligung verzeichnen. Sie regt an, in einem Jahr die Formate noch einmal zu bewerten und ggf. einige davon zu streichen, um bei den übrigen Formaten eine höhere Teilnahmequote zu erzielen.

(3) AG Bünde und Verbände (Siehe Folien 27-29)

Herr Dr. Timm verweist darauf, dass Schwerpunkt der AG-Arbeit im letzten Jahr die Stimmenverteilung war. Fortfolgend stellt Herr Dr. Timm die Kernaufgaben der AG dar und skizziert die nächsten Schritte.

(4) Auswertung Priorisierung der Vorhaben der Zielvereinbarung (Siehe Folie 30)

Herr Dr. Timm erläutert, dass die Vorhaben der Zielvereinbarung hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Verbände bewertet wurden. Entstanden ist eine Auflistung und Kategorisierung der vereinbarten/geplanten Vorhaben mit Zuordnung zu den Handlungsfeldern der Dekadenstrategie sowie einer entsprechenden Priorisierung durch die Mitglieder des Start-Teams. Dieses Ergebnis wird an den LSB NRW für die weiteren Gespräche auf politischer Ebene sowie an die Verantwortlichen der anderen Handlungsfelder für die fachliche Arbeit weitergeleitet.

(5) „Leadership“: Programme zur Gewinnung von hauptberuflichen und ehrenamtlichen Führungspersonal (Siehe Folie 31-32)

Herr Dr. Timm stellt die bisherigen Aktivitäten vor und verweist auf die Befragung der Verbände zu ihren Aktivitäten beim Thema Leadership. Als nächste Schritte sind die Zusammenstellung aktueller Angebote zum „Leadership“ und die Erstellung eines Ergebnisberichts geplant.

Über die Berichterstattung aus der Arbeit des Handlungsfeldes hinaus entsteht eine kurze Diskussion über die Ehrenamtspauschale sowie steuerliche Erleichterungen für ehrenamtliche Tätigkeiten.

TOP 3 Statusbericht Zusammenarbeit Bünde - Verbände

Dr. Michael Timm

Herr Dr. Timm berichtet über die konstruktiven Gespräche mit Vertreter*innen der Bünde in verschiedenen AG-Sitzungen. In der Auftaktsitzung der AG „Stimmenverhältnisse Bünde/Verbände“ wurde vereinbart, dass die Verbände bis zum Ende der Sommerferien materielle Argumente sammeln, bei welchen satzungsgemäßen Entscheidungen von ihrer Seite eine qualifizierte Mehrheit erforderlich ist ([Siehe Folien 34-35](#)). Er bittet hierzu um ein entsprechendes Meinungsbild.

Als weitere Vertreter der AG berichten Herr Dr. Wastl und Herr Rabe über die Diskussion innerhalb der AG „Stimmenverhältnisse Bünde/Verbände“. Herr Joosten (Westdeutscher Tischtennisverband) und Herr Engelhard (Boule & Pétanque-Verband NRW) ergänzen einige Hintergründe zur Genese der derzeitigen Stimmenverhältnisse.

Als Ergebnis der anschließenden Diskussion fasst Herr Dr. Timm zusammen

- dass der Austausch zwischen Bünden und Verbänden über die jeweiligen Aufgabengebiete und die Zusammenarbeit fortgesetzt werden sollte,
- dass Verbände und Bünde jeweils für sich eine wichtige Arbeit im und für das Verbundsystem leisten,
- dass die Diskussion über eine Anpassung der Stimmenverhältnisse eher hinderlich für die Zusammenarbeit ist, da sie wertvolle Kapazitäten bindet und
- dass dem Ansinnen der Bünde über eine Anpassung der notwendigen Mehrheit bei Satzungsänderungen (z. B. von Zweidrittel- auf Dreiviertelmehrheit) Rechnung getragen werden könnte und darüber innerhalb der AG „Stimmenverhältnisse Bünde/Verbände“ hoffentlich Konsens erzielt werden kann.

TOP 4 Statusbericht Kinderschutzkonzept

Hubert Martens / Tanja Eigenrauch / Tina Dragutinovic

Herr Martens stellt die beiden Expertinnen Frau Eigenrauch (LSB NRW) und Frau Dragutinovic (Westfälischer Tennisverband) vor. Ziel heute sei es, nochmals für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren – nicht zuletzt wegen des Stichtages 31.12.2024, zu welchem die Verpflichtung zur Vorhaltung eines solchen Konzeptes besteht.

Frau Eigenrauch stellt den aktuellen Sachstand des Kinderschutzkonzeptes vor. Die Ziele des entsprechenden Gesetzes werden erläutert, ebenso wie dessen Bedeutung und die in der Mitgliederversammlung beschlossenen Fristen zur Erstellung von Schutzkonzepten für das Verbundsystem ([siehe Folie 38-39](#)).

Frau Dragutinovic erläutert den Teilnehmenden Ziele von Schutzkonzepten sowie den Prozess, insbesondere die Risikoanalyse zur Erstellung von Schutzkonzepten ([siehe Folie 40-43](#)).

Frau Eigenrauch gibt abschließend eine Übersicht zu entsprechenden Terminen und Fortbildungsangeboten ([Siehe Folie 44](#)). Wünschenswert wäre es, dass Fachverbände eigene interessierte Personen zu Referent*innen bzw. Berater*innen ausbilden lassen. Darüber hinaus wird darum geworben, dieses Thema rechtzeitig anzugehen und sich „frühzeitig“ auf den Weg

zu machen, da es sich um einen umfangreichen Prozess handelt. Auf diesem Weg stehe durch den LSB beratend Hilfe bereit ([Siehe Folie 45](#)).

Zusätzlich zu den Terminen der Folien werden zwei weitere fachverbandsspezifische Online-Austauschrunden am 19.09. und 14.10. jeweils von 17:30 bis 19:00 stattfinden. Hierzu werden die Fachverbände noch entsprechend informiert.

Anschließend melden auf Abfrage rund die Hälfte der Teilnehmenden ihr Interesse an einem 3-stündigen Workshop an. Dieser wird am 18.10.2023 von 16:00-19:00 Uhr stattfinden. Herr Kreyer erklärt, dass der Westdeutscher Fußballverband hierfür entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung stellen kann.

Abschließend werden einige Einzelfragen rund um die Kinderschutzkonzepte beantwortet.

TOP 5 Sachstand Sporthilfe NRW

Dr. Christoph Niessen

Herr Dr. Timm gibt einen Rückblick auf die Informationsveranstaltung zum Thema Sporthilfe NRW für die Mitgliedsorganisationen vom 12.06.2023. Herr Kreyer (Westdeutscher Fußballverband) bittet um eine Darstellung der vorangegangenen Entwicklung, da es bei einigen Verbänden den Wunsch nach Aufklärung und Austausch gebe. Anschließend skizziert Herr Dr. Niessen die Entwicklung der Sporthilfe NRW seit der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 1.10.2022 ([Siehe Folien 46-57](#)).

Aus der anschließenden Diskussion wird festgehalten, dass unverändert und mit Nachdruck zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Ausstieg des Sports aus der Trägerschaft der Klinik anzustreben ist. Eine Mitgliederversammlung der Sporthilfe ist für den Herbst geplant.

TOP 6 Verschiedenes

Dr. Michael Timm / Hubert Martens

Herr Dr. Timm weist auf das Positionspapier des Fußball-Verbandes Mittelrhein zur Förderung des Ehrenamtes hin, das viele wichtige Forderungen für mehr Anerkennung und Wertschätzung der Vereinsarbeit enthält ([Siehe Folie 59](#)).

Weiter spricht er das Thema „Aktivitäten gegen Rassismus“ an mit einem Verweis auf die bestehende AG der Fachverbände sowie die vom LSB vorab zur Verfügung gestellten Tagungsunterlagen rund um das Thema „FairWerker*in“. Beispielhaft stellt Herr Dr. Timm ein lokales Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus und Rassismus aus dem Rhein-Erft-Kreis vor ([Siehe Folie 60](#)). Bei Interesse könne dieses zur Verfügung gestellt werden.

Als weiteren Punkt spricht Herr Dr. Timm das Thema E-Sport an. Hierzu soll im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 24.06.2023 ein Meinungsbild/-update eingeholt werden ([Siehe Folie 61](#)). Ein ausführlicherer Diskussionstermin mit interessierten Verbänden ist nach den Sommerferien geplant.

Herr Dr. Timm fragt nach weiteren Themen aus dem Teilnehmendenkreis.

Herr Kreyer (Westdeutscher Fußballverband) äußert sich zu den bevorstehenden Präsidiumswahlen und regt an, sich im Kreise der Fachverbände zu den Personalvorschlägen vom LSB NRW auszutauschen. Herr Dr. Timm greift dies auf und wird das Thema zeitnah in einem passenden Format aufgreifen.

TOP 7 Termine

Dr. Michael Timm

Herr Dr. Timm stellt die bereits feststehenden Termine für 2023/2024 vor.

09.-16.09.2023	Invictus Games, Düsseldorf
15.11.2023	Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Essen
22./23.02.2024	Geschäftsführer*innen-Tagung, Hachen
24.02.2024	Mitgliederversammlung (inkl. Ständiger Konferenz zur Wahl der stellvertretenden Sprecher*innen), Mülheim an der Ruhr
07./08.06.2024	Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Hachen
04.12.2024	Mitgliederkonferenz und Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Unna

Herr Dr. Timm bedankt sich zum Abschluss bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 18:37 Uhr.

gez. Dr. Michael Timm
Sitzungsleitung

gez. Henning Schröder
Protokoll

Tagesordnung



- TOP 1** Begrüßung und Bericht des Sprechers
- TOP 2** Dekadenstrategie: Zwischenstand HF 1
- TOP 3** Statusbericht Zusammenarbeit Bünde - Verbände
- TOP 4** Statusbericht Kinderschutzkonzept
- TOP 5** Verschiedenes
- TOP 6** Termine

TOP 1



Begrüßung und Bericht des Sprechers

Dr. Michael Timm

Begrüßung und Bericht des Sprechers



Begrüßung der neugewählten Verbandspräsident*innen

- Wilhelm Barnhusen, Westdeutscher Handball-Verband, 14.11.2022
- Sandra Pahl, Boule und Petanque Verband Nordrhein-Westfalen, 25.02.2023
- Jörg Bräutigam, Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband, 06.05.2023
- Dr. Klaus Meng, Tanzsportverband Nordrhein-Westfalen, 07.06.2023

Begrüßung und Bericht des Sprechers



Nachlese (ToDos/Informationen) aus der letzten Ständigen Konferenz der Verbände

[2022-11-16_Protokoll_SK_Verbaendesitzung_mit_Anlagen.pdf \(lsb.nrw\)](#)

- Stand der Dinge zum Thema „Anerkennung von Qualifizierungsmaßnahmen als Bildungsurlaub“
- Nominierungsliste der Startteams HF 3–12
 - ▶ keine Rückmeldungen erfolgt
- Aufnahme weiterer Verbände in die Liste der Anbieter in „mein SportNetz NRW“
 - ▶ aktuell 17 Verbände (acht Verbände über VeasySport und neun Verbände über einen externen Link)

Begrüßung und Bericht des Sprechers



Aktivitäten/Themen¹⁾

- Digitaler Stammtisch (01.12.2022, 12.01.2023, 01.02.2023, 02.03.2023, 04.05.2023 und 06.06.2023)
- Teilnahme an den Sitzungen des Hachener Kreises (13.02.2023 mit Schwerpunkt LSB-Mitgliederversammlung: Satzungsanträge, Stimmverteilung Bünde und Verbände)
- Regelmäßiger Informationsaustausch der Sprecher*innen Verbände LSB und Sportjugend am 11.01. und 12.04.2023 (Maxi Tix, Max Leuchter)

¹⁾ Gemeinsame Aktivitäten Hubert Martens und Michael Timm

Begrüßung und Bericht des Sprechers



Aktivitäten/Themen¹⁾

- Mitarbeit an der Umsetzung der Dekadenstrategie, Handlungsfeld 1 (vgl. Top 2 zur Dekadenstrategie)
- Austauschveranstaltung Großvereine und Verbände (08.12.2022)
 - Ziele:
 - Einander besser kennen lernen
 - Zusammenarbeit (Rollenverständnis Verbände – Vereine) intensivieren
 - gegenseitiges Verständnis für eine zielgerichtete und adressatengerechte Kommunikation schaffen
 - Inhaltliche Themen: Spielbetrieb und Wettkampfwesen sowie Qualifizierung
 - ToDo: Festlegung einheitliche Definition für Großvereine / Benennung „Sprecher“
 - ▶ unbedingter Wunsch: Fortsetzen der Gespräche / Etablieren der Zusammenarbeit

¹⁾ Gemeinsame Aktivitäten Hubert Martens und Michael Timm

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen¹⁾

- LSB-Auftaktgespräch zum Thema „mittelfristige Finanzplanung“
 - Austausch LSB, Bünde und Verbände (ca. 25 Teilnehmende) am 01.06.2023
 - Finanzielle Situation der Bünde und Verbände: strukturelle Förderung nach zahlreichen Sonderförderungsprogrammen aus Bundes- und Landesmitteln
 - Lösungsansätze für (i) tarifliche Gehaltsanpassungen sowie (ii) Übernahme neuer Aufgaben / Geschäftsfelder
 - Generisches „Toolkit“ zur Überzeugung der Mitglieder, der Vereine, der Bünde und der Verbände bei Beitragserhöhungen
 - ▶ Weitere Details: Top 6 Gemeinsame Sitzung „Mittelfristige Finanzplanung LSB NRW“

1) Gemeinsame Aktivitäten Hubert Martens und Michael Timm

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen²⁾ :

- Teilnahme an den Präsidiumssitzungen (02.02.2023, 24.02.2023, 02.05.2023 und 22.05.2023 sowie Präsidiumsklausur am 25.03.2023) mit Schwerpunktthemen, z.B.
 - Umsetzung Dekadenstrategie
 - Sporthilfe / Sportklinik Hellersen
 - Präsidiumswahlen 2024
 - ...
- Teilnahme an zusätzlicher digitaler Präsidiumssitzung (Präsidiumsupdate 17.04.2023)

2) Aktivitäten des Sprechers

Begrüßung und Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen²⁾ :

- Digitale Informationsveranstaltung: Entwicklung der Sporthilfe NRW und der von ihr betriebenen Sportklinik Hellersen, 12.06.2023
 - Beschlüsse vom 01.10.2022 und deren Zielsetzung
 - Information zu aktuellem Status und weiterer Vorgehensweise
- LSB-Arbeitsgruppe „Stimmenzahl der Bünde und Verbände“
 - LSB: Tobias Bürger, Dr. Christoph Niessen
 - Bünde: Sabine Grajewski, Mathias Grasediek, Reinhard Ulbrich
 - Verbände: Astrid Markmann, Frank Rabe, Dr. Michael Timm, Dr. Peter Wastl
 - Kickoff-Sitzung am 05.06.2023
 - ▶ Weitere Details: Top 3 Sitzung der Verbände / Top 3 Gemeinsame Sitzung

²⁾ Aktivitäten des Sprechers

9

Bericht des Sprechers

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aktivitäten/Themen²⁾ :

- Mitarbeit in der Satzungskommission (zusammen mit Sebastian Balaesque und Uwe Pakendorf)
 - Kickoff-Sitzung am 31.05.2023
 - Schwerpunkt: Beantwortung von Fragen der Revisoren zur Mitgliederkonferenz
 - Nächste Themenschwerpunkte: Einplatzprinzip (2. Sitzung am 19.06.2023 und 3. Sitzung am 03.08.2023)

²⁾ Aktivitäten des Sprechers

10

TOP 1



Begrüßung und Bericht des Sprechers

Dr. Michael Timm

TOP 2



Dekadenstrategie: Zwischenstand HF 1

Dr. Michael Timm

Sachstand zum Handlungsfeld 1

Aktivitäten und Ergebnisse des Startteams HF 1

- Information zu Themen rund um das Handlungsfeld
- Initiierung von Arbeitsgruppen (Erstellung Steckbrief)
- Steuerung der Arbeitsgruppen („Controlling“ Sachstand)
 - AG „Struktur- und Organisationsförderung Verbände“
 - AG „Formate für kollegialen Austausch“
 - AG „Bünde und Verbände“
- Bearbeitung fachlicher Themen
 - Auswertung/Priorisierung der Vorhaben der Zielvereinbarung
 - Leadership



1. Holger Hasse
2. Hubert Martens
3. Uwe Pakendorf
4. Christoph Schäfer
5. Heidi von Thiel
6. Dr. Michael Timm
7. Dr. Hermann-Josef Baaken
8. Tobias Bürger
9. Michael Scharf
10. Sonja Metz

Struktur- und Organisationsförderung Verbände

Zielsetzung:

Entwicklung neuer Berechnungsparameter für die Struktur- und Organisationsförderung

Start/Ende der Maßnahme:

01.05.2023/31.12.2023

MASSNAHMEN-ARBEITSGRUPPENSTECKBRIEF
Anwendung für die Umsetzung der Debattestrategie

Handlungsfeld 1: Struktur- und Organisationsförderung Verbände
Leitung der Maßnahme: Dr. Michael Timm
Beitrag zu folgenden Zielen der Debattestrategie: DF-1,2 (Neue Berechnungsparameter für die Struktur- und Organisationsförderung erstellen)

ZIELS UND ZIELE:
Ziel der Maßnahme: Entwicklung neuer Berechnungsparameter für die Struktur- und Organisationsförderung
Aufgaben und Ergebnisse der Maßnahme:
1. Darstellung der aktuellen Struktur- und Organisations-Berechnungsparameter für die Struktur- und Organisationsförderung
2. Analyse der „Pain Points“ der aktuellen Organisationsförderung
3. Erstellung neuer Berechnungsparameter mit Berücksichtigung von Dynamisierungsmöglichkeiten
4. Finale Prüfung der formalistischen Umsetzbarkeit
5. Fachverbindliche und Validierung der Auswirkungen
6. Anmerkungen: Schritte 3 bis 5 können teilweise parallel durchgeführt werden
Nicht-Ziele der Maßnahme:
Fehlende Akzeptanz an Kreis der Leistungsträger

Verbleibende Maßnahmen:
Regelmäßige Kommunikation und Berichterstattung (Ständige Konferenz)

Start: 01.05.2023
Ende der Maßnahme/Arbeitsgruppe: vorauss. 31.12.2023

Beteiligte Arbeitsgruppen:
AG-Mitglieder (Nachname, Vorname):
 Karin Schwan, LandesSportbund NRW
 Christoph Schäfer, Ministerischer Fachverband
 Uwe Pakendorf, Ministerischer Sportverband
 Peter Frank, Ministerischer Schützenbund
 Malte Schramm, Landesverband NRW des Hohenloher Bannvereins
 Carsten Rabe, Verband für Modernen Fechtkampf
 Jörg Heimbach, NRW
 Ingrid Zimmermann, Ministerischer Turnverband
 Uwe Schwan, Landesverband NRW
 Uwe Schwan, LSB NRW

Struktur- und Organisationsförderung Verbände
Seite 1 von 2

Struktur- und Organisationsförderung Verbände

Aufgaben:

1. Darstellung der aktuellen Struktur- und Organisationsförderung (Berücksichtigung der LSB-Datengrundlage) ✓
2. Analyse der "pain points" der aktuellen Berechnungsparameter für die Struktur- und Organisationsförderung ✓
3. Erarbeitung neuer Berechnungsparameter (mit Berücksichtigung von Dynamisierungsmöglichkeiten)
4. Finale Prüfung der förderrechtlichen Umsetzbarkeit
5. Abstimmung der neuen Parameter im Verbundsystem und Validierung der Auswirkungen

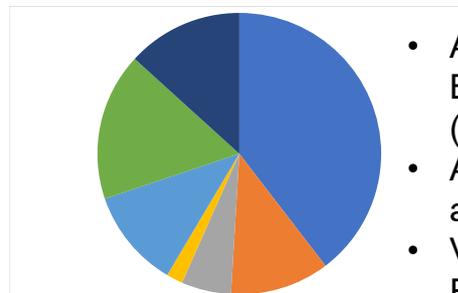
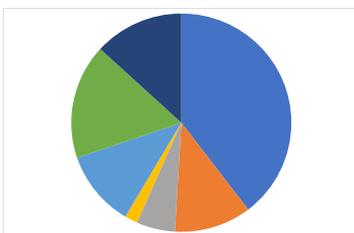


1. Jörg Helmdach
2. Uwe Pakendorf
3. Uwe Plonka
4. Peter Plück
5. Carsten Rabe
6. Christoph Schäfer
7. Maike Schramm
8. Jonas Stratmann (LSB)
9. Dr. Michael Timm
10. Diethelm Krause (beratend)

15

Struktur- und Organisationsförderung Verbände

Optimierungsansatz 1: Veränderung des Volumens



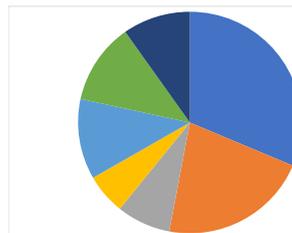
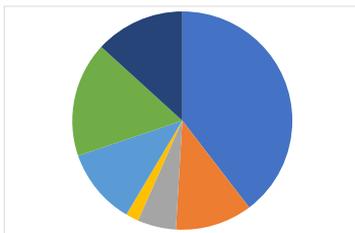
- Aufwuchs in 2021 auf Basis zusätzl. Eigenmittel (Wetterlöse)
- Aufteilung 730.000 Euro auf Verbände
- Verstetigung über die Folgejahre
- Thema für die „mittel-fristige Finanzplanung“

gleiche Struktur – höheres Volumen

16

Struktur- und Organisationsförderung Verbände

Optimierungsansatz 2: Veränderung der Struktur



veränderte Struktur – gleiches Volumen

Vorteil bei Fortführung:

- Sicherheit für Verbände

Nachteile bei Fortführung:

- Statische Förderung
- Keine Berücksichtigung dynamischer Änderungen der Mitgliederzahlen
- Keine Berücksichtigung von Innovationen

Struktur- und Organisationsförderung Verbände

Key Statements (1/2):

- kein akuter Handlungs- und Überarbeitungsbedarf der bisherigen Berechnungsgrundlage der Struktur- und Organisationsförderung
- Einzelthemen für eine weitergehende Betrachtung:
 - Höhe des Sockelbeitrags von insgesamt 15.000 EUR pro Verband
 - „Pain Points“ v. a. der kleinen Verbände, die ohne Hauptberuflichkeit die Landesmittel nicht ab- bzw. ausschöpfen können
 - Aspekt der „Innenfinanzierung“ und Solidarität innerhalb der Fachverbände
 - Ziel einer Dynamisierung der Gesamtförderung für die Fachverbände

Struktur- und Organisationsförderung Verbände



Key Statements (2/2):

- Denkansatz:
 - Beibehaltung der aktuellen Berechnungsparameter für die Struktur- und Organisationsförderung mit erneuter Analyse in 2026 mit Wirksamkeit für die Förderung in 2027 (Optimierungsansatz 2)
 - Neuüberlegungen zu den Berechnungsparametern bei deutlicher Veränderung des Volumens (in beide Richtungen) (Optimierungsansatz 1)

19

Struktur- und Organisationsförderung Verbände



Nächste Schritte:

- Vorstellung des aktuellen Stands in der Ständigen Konferenz
- Bearbeitung der Einzelthemen
- Konsolidierung der Themen und Denkansätze
- Vorstellung und Diskussion des Ergebnisberichts auf der Ständigen Konferenz am 15.11.2023 in Essen



20

Formate für kollegialen Austausch

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Zielsetzung:

Zusammenstellung praxistauglicher Informations- und Kommunikationsformate für den organisierten Sport

Start/Ende der Maßnahme:

01.11.2022/30.06.2023

MASSNAHMEN-ARBEITSGRUPPENTECHNISCHEBRIEF
(Anwendung für die Umsetzung der Dekadestoffe)

Zweck und Zielsetzung:
Zusammenstellung praxistauglicher Informations- und Kommunikationsformate für den organisierten Sport
1. Analyse und Aktualisierung der vorliegenden Ergebnispräsentation der AG „Neue arbeitsfähige Formate“ sowie der AG „Kommunikationsstruktur“
2. Ergänzung um weitere Formate
3. Integration der Formate für die Geschäftsführungen (geeignete Formate/ best practise, Ist-Stand)
4. Ergebnispräsentation (Handbuch)
5. Ergebnispräsentation (Handbuch)

Maßnahmen (AGs):
Praktische Umsetzung und Evaluation der Formate

Termin:
Anwendung: Austausch zum weiblichen Vorgehen mit Nr. 2

Ende der Maßnahme:
30.06.2023

Organisationsstruktur:
Lehrerbund NRW
Sportlehrerbund NRW
Schwimmverband NRW
LandesSportbund NRW
Tischtennisverband NRW

Schnittstellen (zu anderen Maßnahmen/AGs):
Grundsätzliche Abstimmung mit Handlungsfeld 2 (Bündel) sowie allen weiteren Handlungsfeldern mit Bedarf an Formaten für den kollegialen Austausch.

Formate für den kollegialen Austausch

Seite 1 von 1

21

Formate für kollegialen Austausch

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Aufgaben:

1. Analyse und Aktualisierung der vorliegenden Ergebnispräsentation der AG „Neue arbeitsfähige Formate“ sowie der AG „Kommunikationsstruktur“
2. Ergänzung um weitere Formate
3. Umfrage bei Geschäftsführungen (geeignete Formate/ best practise, Ist-Stand)
4. Integration der Formate für die Geschäftsführungen (aktuell für 2023 in Arbeit durch den Stab des LSB)
5. Ergebnispräsentation (Handbuch)



1. Pia Horenkamp
2. Dr. Eva Selic
3. Tobias Bürger (LSB)
4. Holger Hasse
5. Frank Kleinwächter
6. Frank Rabe
7. Henning Schröder (LSB)
8. Dr. Michael Timm

22

Formate für kollegialen Austausch

Ergebnis: Beschreibung von insgesamt 18 Formaten mit Namen und nach acht weiteren Kriterien



Name des Formats	Art des Formats	federführende Organisation / Initiator	Zielgruppe	letzter Termin / nächster Termin	digital / in Präsenz	Agenda	Protokoll	Kurzinformation
Ständige Konferenz der Verbände	Satzungsgemäßes Gremium zur Meinungsbildung	Vorbereitung und Durchführung: LSB Leitung: Vizepräsident*in Verbände	Präsident*innen/Vorsitzende der Verbände bzw. deren Vertreter*innen	16.11.2022/ 16.06.2023	in Präsenz	ja	https://www.lsb.nrw/lsb-nrw/verbundsystem-des-sports/die-staendigen-konferenzen	Bericht Vizepräsident*in und dessen Stellvertreter*in Informationsaustausch der und für die Dach- und Fachverbände Austausch zu aktuellen Themen / Bildung neuer Aktionsteams Meinungsbildung / Positionierung zu Themen aus Sicht der Dach- und Fachverbände Themen des Landessportbunds mit Relevanz für die Dach- und Fachverbände

23

Formate für kollegialen Austausch

Name des Formats (ggf. mit Angabe eines Links)	Art des Formats (z. B. Gremium, Austauschformat, Infoveranstaltung, Netzwerkunden...)	federführende Organisation / Initiator (z. B. LSB, Vizepräsident*in, Verbände selbst...)	Zielgruppe
Ständige Konferenz der Verbände	Satzungsgemäßes Gremium zur Meinungsbildung	Vorbereitung und Durchführung: LSB Leitung: Vizepräsident*in Verbände	Präsident*innen/Vorsitzende der Verbände bzw. deren Vertreter*innen

Kriterien



letzter Termin / nächster Termin	digital / in Präsenz	Agenda (ggf. mit Angabe eines Links)	Protokoll (ggf. mit Angabe eines Links)	Kurzinformation
16.11.2022/ 16.06.2023	in Präsenz	ja	https://www.lsb.nrw/lsb-nrw/verbundsystem-des-sports/die-staendigen-konferenzen	Bericht Vizepräsident*in und dessen Stellvertreter*in Informationsaustausch der und für die Dach- und Fachverbände Austausch zu aktuellen Themen / Bildung neuer Aktionsteams Meinungsbildung / Positionierung zu Themen aus Sicht der Dach- und Fachverbände Themen des Landessportbunds mit Relevanz für die Dach- und Fachverbände

24

Formate für kollegialen Austausch



Formate

1. Ständige Konferenz der Verbände
2. Ständige Konferenz der Bünde und Verbände
3. Aktionsteam
4. Arbeitsgruppe (im Rahmen der Handlungsfelder der Dekadenstrategie)
5. Auftaktgespräch mit neuen Präsident*innen
6. Get Together mit neuen Geschäftsführungen
7. Geschäftsführer*innentagung
8. Clubabend

9. Stammtisch (virtuelles Treffen)
10. Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen
11. Regionale Netzwerktreffen der Geschäftsführungen
12. (Sportartspezifische) Interessensgruppen
13. Hachener Kreis
14. Treffen Bünde/Verbände
15. „Sport – das sind wir“
16. „Sport vor Ort“

25

Formate für kollegialen Austausch



Nächste Schritte:

- Vorstellung des aktuellen Stands in der Ständigen Konferenz
- Abnahme des Ergebnisses durch das Startteam HF 1 (formales „Projektende“)
- Übergabe an die gleichnamige AG in HF 2 zur Komplettierung
- Umsetzung der Formate (z.B. Clubabend)
 - Westdeutscher Volleyball-Verband (September/Oktober 2023)
 - Weitere Interessenten ?



26

Bünde und Verbände

Zielsetzung:

Transparenz über das Selbstverständnis und die koordinierte Arbeit von Bündeln und Verbänden im Sinne des Sports

Start/Ende der Maßnahme:

28.09.2022/31.12.2023



MASSNAHMEN-ARBEITSGRUPPENTECKBRIEF

Handlungsfeld 1: Bünde, Verbände, Vereine, für den Verband

Titel der Maßnahme: Bünde und Verbände

Arbeitsgruppe: Dr. Michael Timm, Reinhard Ulbrich

Leitung der Maßnahme: Handlungsfeld 1, Schwerpunkt „Zusammenarbeit mit Stadt- und Kreisverbänden“

Beitrag zu folgenden Zielen der Deutscher-Sportstrategie:

Ziele der Maßnahme/Arbeitsgruppe:

- Transparenz über das Selbstverständnis und die koordinierte Arbeit von Bündeln und Verbänden im Sinne des Sports
- Abgrenzung der wesentlichen Aufgaben (Themen), Verantwortlichkeiten und Rollen von Bündeln und Verbänden (Bestandsanalyse und -auswertung)
- Bestandsanalyse der aktuellen Zusammenarbeit und Ansätze für eine Intensivierung der Zusammenarbeit zur Schaffung weiterer Mehrwerte für die Vereine (Schulen)
- Identifikation von Modellprojekten (z.B. zusammen mit Schulen)
- Intensivierung der Fachschaftsarbeit auf kommunaler Ebene
- Ausbau und Nutzung kommunaler Fördermöglichkeiten

Nicht-Ziele der Maßnahme/Arbeitsgruppe:

- Einmalige Umsetzung der Massnahmen
- Einmalige Umsetzung der Massnahmen

Termin: 28.09.2022

Ende der Maßnahme/Arbeitsgruppe: 31.12.2023

Teilnehmer/Arbeitsgruppe:

Name (Nachname, Vorname)	Organisation
Nadine Euler	SSJ Fulda
Helmut Joosten	Stinger SSJ
Jürgen Kreyer	Mecherns-Verband
Karen Leiding	Münchener Fußballclub
Hubert Martens	Westfälischer Fußballverband
Lutz Stermann	SSJ Kreis
Dr. Michael Timm	SSJ Kreis
Reinhard Ulbrich	SSJ Kreis

Voraussetzungen zur Erreichung der Ziele / Durchführung der Aufgaben:

- Ausreichende finanzielle Mittel
- Ausreichende personelle Kapazitäten
- Bereitschaft zum offenen Austausch

Schrittweise für diesen Maßnahmenfeld:

- Handlungsfeld 1 „Handlungsfeld 2 „Sportpunkt“ „Zusammenarbeit mit Verbänden“
- Handlungsfeld 2 „Sportplatz“

HF 1: AG „Bünde und Verbände“

Seite 1 von 1

Bünde und Verbände

Aufgaben:

1. Abgrenzung der wesentlichen Aufgaben (Themen), Verantwortlichkeiten und Rollen von Bündeln und Verbänden (Bestandsanalyse und -auswertung)
2. Bestandsanalyse der aktuellen Zusammenarbeit und Ansätze für eine Intensivierung der Zusammenarbeit zur Schaffung weiterer Mehrwerte für die Vereine
3. Identifikation von Modellprojekten (z.B. zusammen mit Schulen)
4. Intensivierung der Fachschaftsarbeit auf kommunaler Ebene
5. Ausbau und Nutzung kommunaler Fördermöglichkeiten



1. Nadine Euler
2. Helmut Joosten
3. Jürgen Kreyer
4. Karen Leiding
5. Hubert Martens
6. Lutz Stermann
7. Dr. Michael Timm
8. Reinhard Ulbrich

Bünde und Verbände

Nächste Schritte:

- Beschreibung der wesentlichen Aufgaben (Kernaufgaben), Verantwortlichkeiten und Rollen der Bünde (Sitzung am 21.06.2023)
- Beschreibung der wesentlichen Aufgaben (Kernaufgaben), Verantwortlichkeiten und Rollen der Verbände (Folgesitzung August/September 2023)



Fachliche Themen

Auswertung/Priorisierung der Vorhaben der Zielvereinbarung

- Auflistung und Kategorisierung der vereinbarten/geplanten Vorhaben
- Zuordnung zu den Handlungsfeldern der Dekadenstrategie
- Bewertung mit den Prioritäten 1, 2 und 3
- große Übereinstimmungen innerhalb des Teams
- Übergabe an den LSB zur Nutzung in den weiteren Gesprächen auf politischer Ebenen
- Weitergabe an die HF-Verantwortlichen zur Nutzung bei der fachlichen Arbeit

Vorhaben mit der Priorität 1,0 bis 2,0

Fachliche Themen



„Leadership“: Programme zur Gewinnung von hauptberuflichem und ehrenamtlichem Führungspersonal

Fragestellungen an die Verbände, ob...

- das Thema „Leadership“ eine Rolle in der aktuellen Personalentwicklungs-Planung spielt,
- zu diesem Thema bereits weitergehende Überlegungen oder Arbeiten in dem Fachverband durchgeführt worden oder ob
- durch die Teilnahme von Haupt- oder Ehrenamtlern an bestehenden Qualifizierungsprogrammen bereits Erfahrungen vorliegen.

Fachliche Themen



„Leadership“: Programme zur Gewinnung von hauptberuflichem und ehrenamtlichem Führungspersonal

Nächste Schritte

- Detailauswertung der Rückmeldungen der Verbände (Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW e.V., Badminton-Landesverband NRW e.V., Westdeutscher Hockey-Verband e.V., Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V. und Landesverband Nordrhein-Westfalen des Deutschen Alpenvereins e.V.)
- Zusammenstellung aktueller Angebote zum „Leadership“ nach vereinbarten Kriterien
- Erstellung und Evaluation Ergebnisbericht

TOP 3

Statusbericht Zusammenarbeit Bünde – Verbände

Dr. Michael Timm

Statusbericht Zusammenarbeit Bünde - Verbände

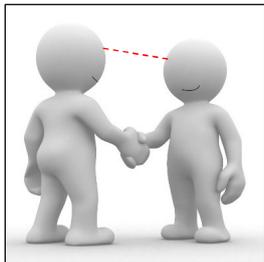
Themen und aktuelle Aktivitäten:

- Stimmenverteilung zwischen Bünden und Verbänden
- Handlungsfeld 1: AG „Bünde und Verbände“ mit inhaltlichen Fragen zur Aufgabenverteilung, Rollen und Zusammenarbeit (vgl. Top 2)
- LSB-Arbeitsgruppe „Stimmenzahl der Bünde und Verbände“ (vgl. Top 1)

Statusbericht Zusammenarbeit Bünde - Verbände

Aufgabenstellung an die Verbände:

- Sammlung von materiellen Themen und Argumenten, die eine qualifizierte bzw. eine $\frac{2}{3}$ -Mehrheit aus Sicht der Verbände erfordern.



emotionale Ebene:
Diskussion auf Augenhöhe



fachliche Ebene:
Sammlung materieller Argumente

TOP 4

Statusbericht Kinderschutzkonzept

Tanja Eigenrauch / Hubert Martens

Prävention sexualisierter/ interpersoneller Gewalt im Sport

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Sitzung der Ständigen Konferenz der Fachverbände

Hachen, 16.06.2023

SPORT BEWEGT NRW!

www.lsb.nrw

Gesetz zum Schutz des Kindeswohls und zur Weiter- entwicklung und Verbesserung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Landeskinderschutzgesetz NRW)

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Ziele des Gesetzes:

- Unterstützung der Arbeit der Jugendämter in NRW bei der Abwehr von Kindeswohlgefährdungen durch die Sicherung fachlicher Mindeststandards und regelmäßige landesweite Qualitätsentwicklungsverfahren der Kinderschutzpraxis.
- Aufbau und Koordination interdisziplinärer Netzwerke zum Kinderschutz
- Etablierung von Leitlinien zu Kinderschutzkonzepten in Einrichtungen unter Beteiligung von Kindern und Jugendlichen als Träger*innen eigener Rechte.
- Träger von Angeboten für Kinder und Jugendliche (bewusst weite Begrifflichkeit gewählt = Vereine müssen nicht anerkannte Träger der freien Jugendhilfe sein)

Was bedeutet das für die Umsetzung für Vereine, Bünde & Fachverbände?



Fachverbände

31.12.2024 Frist zur Erstellung von SK

laut Beschluss Jugendtag Nov. 2022 & MV Februar 2023

Bünde

31.12.2024 Frist zur Erstellung von SK

laut Beschluss Jugendtag Nov. 2022 & MV Februar 2023

Vereine

Noch keine Fristen für die Erstellung von SK!
Ausnahme: Weiterleitungsempfänger von KJFP-Mitteln bis zum **31.12.2024** & FSJ Einsatzstellen bis zum Bildungsjahr **2026/27**

Was sind Schutzkonzepte?

Prävention ist kein Projekt, sondern ein Prinzip!



Ziele von Schutzkonzepten:

- **Schutz** aller Beteiligten durch Minimierung von strukturellen & personellen Risiken
- Schaffung von **Handlungssicherheit** für alle Beteiligten
- Schaffung eines Klimas der **Offenheit** und **Transparenz**
- Austausch und den Abgleich über das Wissen, Rechte, Werthaltungen, Menschenbilder, Bedürfnisse und Verhaltensweisen zwischen allen Akteur*innen



Schutzkonzepte sind ein **Bündel von Maßnahmen**, die alle Ebenen einer Organisation betrifft und die individuell von jeder Organisation unter Beteiligung aller Akteur*innen erarbeitet wird.

Risikoanalyse als zentrales Element

- **Erste Bestandsaufnahme:** Auseinandersetzung mit der eigenen Struktur, Kultur und Arbeitsabläufen.
- Jede Organisation hat eigene **Geschichten, Routinen, Stärken und Gefahren** → sichtbar machen der verletzlichen Stellen.
- Nur wenn Risiken und verletzliche Stellen offengelegt und gemeinsam diskutiert werden, können **wirksame & realistische Maßnahmen sowie eine gemeinsame Haltung** entwickelt werden (keine Verordnung von außen & oben).
- **Beteiligung** aller Akteur*innen bei der Erarbeitung



Abb. 1: Schutzkonzepte als Prozesse vor Ort; Grafik in Anlehnung an Rörig 2013.

Gute Gründe für eine breit angelegte Risikoanalyse

- **Enttabuisierung**, Sensibilisierung und Begriffsschärfung
- Erhöhung der **Akzeptanz** für die entwickelten Maßnahmen/ Schutzkonzept
- Hilft Risiken und verletzliche Stellen sowie Handlungsunsicherheiten auf allen Ebenen zu identifizieren
- Maßnahmen/ Schutzkonzept wird **breit getragen & gelebt**: alle Beteiligten sind mitverantwortlich für die Umsetzung des Schutzkonzeptes.
- Erhöht die **Praxistauglichkeit** des Schutzkonzeptes.



Ablauf einer Risikoanalyse

Schritt 1: Visionsarbeit – Soll – Entwurfsprozess

Schritt 2: Analyse aller Arbeitsfelder & Akteur*innen der Organisation

Schritt 3: Ein erster Blick in die Organisation:

- Strukturen/ Organisation
- Konstellationen von Macht, Einfluss & Abhängigkeiten
- Kultur & Fehlerfreundlichkeit
- Beschwerdemanagement

Schritt 4: Arbeitsfeldspezifische Risikoanalyse

Schritt 5: Bearbeitungszeit

Schritt 6: Follow-Up Gespräche und weitere strategische Planung

Schritt 7: Einbettung in das Schutzkonzept & Umsetzung der Maßnahmen

Termine & Fortbildungsangebote

Fortbildungsangebote	Termin	Ort	Zielgruppe
Referent*innen & Berater*innen Schulung (Kombiausbildung)	18. - 20.08.2023	Duisburg	Bünde & Fachverbände
3-stündiger Workshop für Fachverbände	18. oder 19.10.23	noch offen	Fachverbände
VIBSS PSG Referent*innen Schulung	07.10.2023	Paderborn	Bünde & Fachverbände
Referent*innen & Berater*innen Schulung (Kombiausbildung)	27. – 29.10.2023	Radevormwald	Fachverbände
Fachtagung	25.11.2023	Köln	Bünde & Fachverbände
Smalltalk-Runde Qualitätsbündnis	Regelmäßig 60 - 90 Minuten	online	Vereine, Bünde & Fachverbände

Ansprechpartnerinnen für Fachverbände:



Tanja Eigenrauch

LSB NRW

Tel: 015120953957

Tanja.Eigenrauch@lsb.nrw

Ansprechpartnerin für MO's,
Beratung der Fachverbände



Tina Dragutinovic

Westfälischer Tennisverband

Tel: 02307 924 60 24

tdragutinovic@wtv.de

Ansprechpartnerin und
Beratung der Fachverbände

TOP 5

Sportklink

Dr. Christoph Niessen



Entwicklung in Sachen Sporthilfe NRW seit dem 1.10.2022

Information für die Mitgliedsorganisationen
von Sporthilfe NRW und Landessportbund NRW

Videokonferenz, 12.06.2023

Agenda



1. Bericht

- Welche Beschlüsse wurden am 1.10.2022 gefasst?
- Was waren die damit verbundenen Ziele?
- Was ist der Status?
- Wie geht es weiter?

2. Ihre Fragen

Während des Berichts gern per Chat,
anschließend gern auch live.

Welche Beschlüsse wurden gefasst?



Sporthilfe NRW	Landessportbund NRW
Jahresabschluss 2021	
Plan zur Entwicklung der Sporthilfe	Plan zur Entwicklung der Sporthilfe
Aufnahme des Prange Akzente e. V. als Mitglied in die Sporthilfe NRW	Aufnahme der Sporthilfe NRW als Mitglied in den LSB NRW
Änderung der Satzung	Änderung der Satzung
Wahl eines neuen Präsidiums: <ul style="list-style-type: none"> • Sport: Stefan Klett, Dr. Michael Timm • Prange Akzente: Otto Prange, Dr. Christian Kloeters, Dietmar Rohleder 	Zahlung eines verlorenen Zuschusses an die Sporthilfe NRW von 2,5 Mio. Euro

49

Was waren die damit verbundenen Ziele?



Sporthilfe NRW / Landessportbund NRW

Plan zur Entwicklung der Sporthilfe	Perspektive für die Sportklinik schaffen, Lösung vom Sport vorbereiten
Aufnahme von Prange Akzente e. V. in die Sporthilfe	„Beteiligungsmöglichkeit“ für Prange Gruppe schaffen
Änderung der Satzung der Sporthilfe	Stimmenmehrheit für Prange Akzente in Präsidium/MV der SH festschreiben
Aufnahme der Sporthilfe als Mitglied in den LSB und Änderung der Satzung des LSB	Zuschuss an die Sporthilfe ermöglichen, Stimmrecht der Sporthilfe regeln, Mitgliedschaft MOen in SH regeln
Wahl eines neuen Präsidiums der SH	Einfluss der Prange Gruppe umsetzen
Zuschuss des LSB an die Sporthilfe	Beendigung der Beitragspflicht der Mitglieder der Sporthilfe ab 2028

50

Was ist der Status?



Sporthilfe NRW / Landessportbund NRW	
Plan zur Entwicklung der Sporthilfe	X
Aufnahme von Prange Akzente e. V. in die Sporthilfe	😊
Änderung der Satzung der Sporthilfe	X
Aufnahme SH in LSB, Satzungsänderung LSB	😊
Wahl eines neuen Präsidiums der SH	X
Zuschuss des LSB an die Sporthilfe	😊

Wie ist der Status?



Sporthilfe NRW / Landessportbund NRW	
Plan <u>Folgen</u>	
Aufn in die	- Rückzug der Prange Gruppe
Ände	- Altes Präsidium ist weiter im Amt
Aufn Satz	➤ Stefan Klett, Dr. Michael Timm, Reinhard Ulbrich
	➤ Zurückgetreten: Ilja Waßenhoven, Dr. Christoph Niessen
Wah	➤ Kommissarische Nachbesetzung: Diethelm Krause
Zuschuss des LSB an die Sporthilfe	😊

Agenda

1. Bericht

- Welche Beschlüsse wurden am 1.10.2022 gefasst?
- Was waren die damit verbundenen Ziele?
- Was ist der Status?

Agenda

1. Bericht

- Welche Beschlüsse wurden am 1.10.2022 gefasst?
- Was waren die damit verbundenen Ziele?
- Was ist der Status?
- **Wie geht es weiter?**

Wie geht es weiter?



Grundsätzliches Ziel des LSB und Folgen für die Mitglieder der Sporthilfe haben sich nicht verändert:

- Baldmöglichst Ausstieg des Sports aus dem Klinikbetrieb
- Keine weitere finanzielle Unterstützung der Klinik
- Keine Beiträge mehr für die Mitglieder ab 2028 (erneuter Beschluss notwendig)

55

Agenda



1. Bericht

- Welche Beschlüsse wurden am 1.10.2022 gefasst?
- Was waren die damit verbundenen Ziele?
- Was ist der Status?
- Wie geht es weiter?

2. Ihre Fragen

Während des Berichts gern per chat, anschließend gern auch live.

56

Zuschuss des LSB an die Sporthilfe

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Beschluss der Mitgliederversammlung am 1.10.2022

Die Mitgliederversammlung beschließt, dass der Landessportbund NRW der Sporthilfe NRW einen verlorenen Zuschuss in Höhe von 2,5 Mio. Euro für deren satzungsgemäße Zwecke und unter Ausschluss einer Verwendung in einem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gewährt. Der Vorstand des Landessportbundes NRW wird beauftragt, diesen Beschluss zum 15.10.2022 umzusetzen. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass die für den unter TOP 2 beschriebenen Plan zur Entwicklung der Sporthilfe NRW notwendigen Beschlüsse in der Mitgliederversammlung der Sporthilfe NRW am 01.10.2022 gefasst werden.

57

TOP 6

Verschiedenes

Hubert Martens

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Verschiedenes

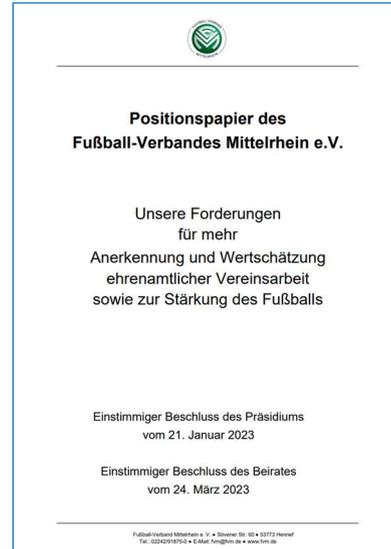


Thema Ehrenamt

Zentrale Forderungen (Ausschnitt)

- Ein Rentenpunkt für zehn Jahre durchgehende ehrenamtliche Vereins- und Verbandsarbeit
- Vergünstigtes Deutschland-Ticket (Ehrenamtsticket)
- Verankerung des Ehrenamts im Grundgesetz
- Freie Fahrt im ÖPNV für Freiwillige

59



Verschiedenes



Thema Rassismus

Inhaltliche Schwerpunkte

- Situation und Bedarfslage
- Ziele des Aktionsbündnisses für Demokratiestärkung und Antirassismus (Leitziele > Mittlerziele > Handlungsziele)
- Umsetzung

60



Verschiedenes

Thema E-Sport

Informationsangebot

- Digitale Informationsveranstaltung für interessierte Verbände (Meinungsbild und Update zu 2021) am 24.06.2023 um 10:00 Uhr
- Ausführlicher Diskussionstermin nach den Sommerferien

Verschiedenes

Weitere Themen?



TOP 6



Termine

Dr. Michael Timm

Termine



- 09.-16.09.2023** Invictus Games, Düsseldorf
- 15.11.2023** Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Essen
- 22./23.02.2024** Geschäftsführer*innen-Tagung, Hachen
- 24.02.2024** Mitgliederversammlung (inkl. Ständiger Konferenz zur Wahl der stellvertretenden Sprecher*innen), Mülheim
- 07./08.06.2024** Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Hachen
- 04.12.2024** Mitgliederkonferenz und Ständige Konferenzen der Bünde und Verbände, Unna



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit und guten Appetit!

Bis 21:00 Uhr Grillbuffet und Getränke im Innenhof

SPORT BEWEGT NRW!